

09. Aug. 2025

Rhion Versicherung AG • Postfach 10 12 49 • 41412 Neuss

PREMIUMADRESS

P

08 396E C6E0 6E 9000 09F7

DV 08.25 1,10 Deutsche Post

*471831010*0000159*

3/000098

VO Immobilienverwaltung

van Opbergen GmbH

für WEG Kleinsiepstr. 43

Münsterplatz 2

41460 Neuss



Sie werden betreut von:

1918Hilsenbeck

Versicherungsmanagement

Liedmannstr. 4

41460 Neuss

Telefon 02131/7048-0

Telefax 02131/7048-527

E-Mail neuss@1918hilsenbeck.de

Agt./Vertr.-Nr.: 67 / 6131

Nachtrag zum Versicherungsschein**67/67-0200-03577500-1**

Bitte stets Versicherungsschein-Nummer angeben!

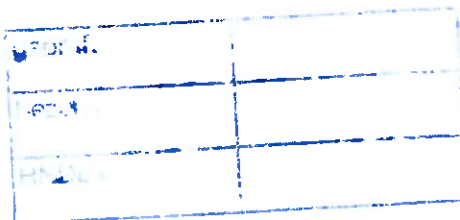
Wohngebäudeversicherung**Ausfertigungsgrund:** Änderung des Deckungsumfangs**Änderungsbeginn** 07.08.2025**Zahlungsweise** jährlich **Gesamtjahresbeitrag** 3.075,73 Euro**Wohngebäudeversicherung** Kleinsiepstr. 43, D-41564 Kaarst**Beitragsberechnung**

| | |
|---|--------------------|
| Erheben vom 07.08.2025 bis 01.01.2026 | 1.230,29 Euro |
| Erstatten vom 07.08.2025 bis 01.01.2026 | 1.111,16 Euro |
| Gesamtbeitrag | 119,13 Euro |

Alle Beiträge beinhalten die gesetzliche Versicherungssteuer (19% aus 86% des Nettobeitrages).
In dem Gesamtbetrag sind 16,73 Euro Versicherungssteuer enthalten.

Den ausgewiesenen Gesamtbetrag ziehen wir nach Erhalt des Versicherungsscheins / Nachtrags zum Versicherungsschein, jedoch nicht vor dem vereinbarten Beginn / Änderungsbeginn, mit einer SEPA-Lastschrift zur Mandatsreferenznummer 103031214 mit der Gläubiger-Identifikationsnummer DE22ZZZ00000086873 von Ihrem Konto IBAN DE49 XXXX XXXX XXXX XX70 88 / BIC WELADEDNXXX ein. Wir bitten Sie, für Kontodeckung zu sorgen. Sollten Sie nicht der Beitragszahler sein, dann bitten wir Sie darum, den Beitragszahler über die Höhe und den Termin des SEPA-Lastschrifteinzuges zu informieren.

Nächste Fälligkeit 01.01.2026



Ihre rhion.digital

Gleichzeitig für den/die mitbeteiligten Versicherer.

Neuss, 08.08.2025

Dr. Hilp

Dr. Schwarz

Seite 1, Fortsetzung Seite 2

Abweichungen zum Antrag oder von den getroffenen Vereinbarungen sind mit einer Raute "R" gekennzeichnet. Diese gelten als genehmigt und werden somit Vertragsinhalt, sofern Sie nicht innerhalb eines Monats nach Zugang des Versicherungsscheines bzw. des Nachtrages in Textform widersprechen.

Versicherungsumfang:

| | |
|----------------------|--|
| für | Kleinsiepstr. 43, D-41564 Kaarst |
| | Wohngebäude mit 11 Garagen oder 11 Carports |
| Pauschaldeklaration | Plus |
| Versicherte Gefahren | Feuer (F), Leitungswasser (LW), Sturm/Hagel (ST), Weitere Elementargefahren (EL) |

| Beitragsposition | | Summe | Beitrag |
|---|---|----------|----------------------|
| 001 | Versichert ist das bezeichnete Gebäude mit seinen Gebäudebestandteilen und Gebäudezubehör einschließlich unmittelbar an das Gebäude anschließender Terrasse auf dem bezeichneten Versicherungsgrundstück. (F, LW, ST) Die Gesamtentschädigung für versicherte Sachen, Kosten und Mietausfall/Mietwert ist je Versicherungsfall auf eine Höchstentschädigung von 10.000.000 Euro begrenzt. Wird die vereinbarte Höchstentschädigung für versicherte Sachen, Kosten und Mietausfall/Mietwert bereits vollständig ausgeschöpft, so werden versicherte Kosten darüber hinaus bis zu 100 % der vereinbarten Höchstentschädigung ersetzt. | | |
| | Wohn- bzw. Gewerbeeinheiten | Anzahl 8 | 2.387,74 Euro |
| 002 | Erweiterte Elementarschadenversicherung (EL) Der vereinbarte Selbstbehalt beträgt 10%, mindestens 500 Euro, und maximal 5.000 Euro je Versicherungsfall. | | |
| | Wohn- bzw. Gewerbeeinheiten | Anzahl 8 | 200,00 Euro |
| 003 | Starkregen Plus (EL) Der vereinbarte Selbstbehalt beträgt 10%, mindestens 500 Euro, und maximal 5.000 Euro je Versicherungsfall. | | |
| | Wohn- bzw. Gewerbeeinheiten | Anzahl 8 | 56,00 Euro |
| Jahresnettobeitrag (Zwischensumme) | | | 2.643,74 Euro |
| Jahresnettobeitrag Wohngebäudeversicherung gesamt | | | 2.643,74 Euro |
| Jahresbeitrag inkl. der gesetzlichen Versicherungssteuer | | | 3.075,73 Euro |

Abweichungen zum Antrag oder von den getroffenen Vereinbarungen sind mit einer Raute '#' gekennzeichnet. Diese gelten als genehmigt und werden somit Vertragsinhalt, sofern Sie nicht innerhalb eines Monats nach Zugang des Versicherungsscheines bzw. des Nachtrages in Textform widersprechen.

Pauschaldeklaration Wohngebäude – Plus

A02292/5

Diese Pauschaldeklaration stellt eine Kurzübersicht dar. Der vollständige und rechtlich verbindliche Leistungsumfang ergibt sich aus den vertraglich vereinbarten Versicherungsbedingungen, Klauseln und dem Versicherungsschein.

Die nachstehenden Bestimmungen gelten nur für die Sachen und Gefahren, für die Versicherungsschutz beantragt und beurkundet ist. Soweit die Versicherung gegen eine oder mehrere Gefahren gemäß Abschnitt A1-1 VGB 2025 nicht beantragt und im Versicherungsschein nicht genannt ist, entfallen die diese Gefahren betreffenden Bestimmungen.

Die Gesamtentschädigung für versicherte Sachen, versicherte Kosten und versicherten Mietausfall/Mietwert ist je Versicherungsfall auf die vereinbarte Höchstentschädigung begrenzt.

Wird diese Höchstentschädigung bereits vollständig ausgeschöpft, so werden zusätzlich versicherte Kosten darüber hinaus bis zu 100 % der vereinbarten Höchstentschädigung ersetzt.

Die Höchstentschädigung beträgt:

- für Ein- und Zweifamilienhäuser (auch Doppelhaushälften, Reihenhäuser) 2.500.000 Euro,
- für Mehrfamilienhäuser 10.000.000 Euro.

| | VGB 2025 Abschnitt | Plus |
|--|--------------------------|------------------|
| Gefahren und Schäden | | |
| Feuer | | |
| 1. Überspannungsschäden durch Blitz | A1-3.3 | ✓ |
| 2. Explosion, Implosion | A1-3.4 / A1-3.5 | ✓ |
| 3. Anprall oder Absturz eines Luftfahrzeuges, seiner Teile oder seiner Ladung | A1-3.6 | ✓ |
| 4. Anprall eines Kraft-, Land-, Wasser-, Schienenfahrzeuges | A1-3.7 | ✓ |
| 5. Nutzwärmeschäden | A1-3.8 | ✓ |
| 6. Schäden durch Verpuffung, Rauch und Ruß | A1-3.9 | ✓ |
| 7. Seng- und Schmorschäden (Selbstbehalt 500 Euro) | A1-3.10 | ✓ |
| 8. Bisschäden durch wild lebende Kleintiere/-nager (nicht jedoch Ratten und Mäuse) an elektrischen Anlagen und Leitungen, Dämmungen und Unterspannbahnen | A1-3.11 | bis 3.000 Euro |
| 9. Überschalldruckwellen | A1-3.12 | ✓ |
| 10. Innere Unruhen, Streik, Aussperrung | A1-3.13 | ✓ |
| 11. Explosionsschäden durch Kriegsmunition (Blindgänger) | A1-3.14 | ✓ |
| Leitungswasser | | |
| 12. Betriebsflüssigkeiten aus Heizungs- oder Klimaanlage sowie Wasserdampf | A1-4.2.1 | ✓ |
| 13. Leitungswasserschäden durch bestimmungswidrigen Wasseraustritt aus | | |
| a) Heizungs- oder Klimaanlage | A1-4.2.1 c) | ✓ |
| b) Wasserlösch- und Berieselungsanlagen | A1-4.2.1 d) | ✓ |
| c) Wasserbetten oder Aquarien | A1-4.2.1 e) | ✓ |
| d) Schwimmbecken | A1-4.2.2 a) | ✓ |
| e) Terrarien | A1-4.2.2 b) | ✓ |
| f) Zimmerbrunnen und Wassersäulen | A1-4.2.2 c) | ✓ |
| g) Regenrohren innerhalb des Gebäudes | A1-4.2.2 d) | ✓ |
| h) Rohren von Anlagen zur Regenwasseraufbereitung für die Hausversorgung | A1-4.2.2 e) | ✓ |
| i) ebenerdigen Duschen (verflaster, ebenerdiger Duschbereich mit festen Abtrennungen, der unmittelbar an einen mit dem Rohrsystem verbundenen Ablauf angrenzt) | A1-4.2.2 f) | bis 2.500 Euro |
| 14. Frostbedingte und sonstige Bruchschäden an | | |
| a) Rohren von Heizungs- oder Klimaanlage | A1-4.3.1.1 b) und A1-4.4 | ✓ |
| b) Regenrohren innerhalb des Gebäudes | A1-4.3.1.3 | ✓ |
| c) Rohren von Anlagen zur Regenwasseraufbereitung für die Hausversorgung innerhalb des Gebäudes | A1-4.3.1.4 | ✓ |
| 15. Weitere Zuleitungsrohre sowie Gasrohre auf dem und außerhalb des Grundstücks | A1-4.5 | bis 10.000 Euro |
| 16. Weitere Ableitungsrohre auf dem und außerhalb des Grundstücks | A1-4.6 | max. 10.000 Euro |

SP 6202 04/2025

1 von 4

✓ = mitversichert/vereinbart

Seite 3, Fortsetzung Seite 4

Abweichungen zum Antrag oder von den getroffenen Vereinbarungen sind mit einer Raute „#“ gekennzeichnet. Diese gelten als genehmigt und werden somit Vertragsinhalt, sofern Sie nicht innerhalb eines Monats nach Zugang des Versicherungsscheines bzw. des Nachtrages in Textform widersprechen.

Rhion Versicherung AG, Postfach 19 12 49, 41412 Neuss, Sitz der Gesellschaft: RheinLandplatz, 41460 Neuss
 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Wilhelm Ferdinand Thywissen, Vorstand: Dr. Arne Barinka, Lutz Bittermann, Dr. Ulrich Hilp, Andreas Schwarz
 Amtsgericht Neuss HRB 13420, USt-IdNr. DE 120683573, VersSt-Nr. 810/V80810021482

| | VGB 2025 Abschnitt | Plus |
|---|--|-------------------------|
| Sachen | | |
| Feuer, Leitungswasser, Sturm/Hagel, weitere Elementargefahren, Allgefahren | | |
| 17. Weiteres Gebäudezubehör sowie sonstige Grundstücksbestandteile: | | |
| a) Anzahl Garagen/Carports: | • bei Ein-/Zweifamilienhäusern bis maximal | 3 Garagen/ Carports |
| | • bei Mehrfamilienhäusern bis maximal | 25 Garagen/ Carports |
| b) Nebengebäude, die einem Wohnhaus üblicherweise zugerechnet werden und der privaten Haushaltsführung und/ oder Freizeitgestaltung dienen (z. B. Geräte-, Gewächs-, Gartenhäuser, Sauna, Schwimmhalle), bis zu einer Grundfläche von insgesamt | A1-7.6.2.1 | 30 Quadratmeter |
| c) Bänke, Fahnenstangen, Fahrradständer/-garagen, Gartenkamme, Gemeinschaftswaschmaschinen, Gemeinschaftswaschetrockner, Grundstückseinfriedungen (auch Hecken), Hof- und Gehwegbefestigungen, Hundehütten, Ladestationen für Elektrofahrzeuge (soweit der Versicherungsnehmer hierfür die Gefahr trägt, diese fest mit dem Gebäude verbunden sind und nicht zu gewerblichen Zwecken genutzt werden), Kleinkläranlagen, Masten- und Freileitungen, Papierkörbe, Pavillons (auf Fundament, fest installiert), Pergolen, Schilder, Schutz- und Trennwände, Schwimmbecken und Whirlpools im Freien (nicht aufblasbar, kein Planschbecken, kein Quick-Up-Pool), Spielplatzeinrichtungen, Ständer, Transparente, Überdachungen, Vitrinen, Wege- und Gartenbeleuchtung, Windkraftkleinanlagen (z. B. Windräder) | A1-7.6.2.2 | ✓ |
| Feuer, Leitungswasser, Sturm/Hagel, weitere Elementargefahren | | |
| 18. Photovoltaik- und Solarthermieranlagen, Anlagen der oberflächennahen Geothermie sowie sonstige Wärmepumpenanlagen im Rahmen der versicherten Gefahren (ohne technische Gefahren und Ertragsausfall) | A1-7.6.3 | ✓ |
| Feuer | | |
| 19. Rohbauversicherung Feuer | A1-7.6.4 | bis 24 Monate |
| 20. Diebstahl von außen fest angebrachten Sachen | A1-7.6.5 | bis 1.000 Euro |
| 21. Diebstahl von betriebsbereiten Wärmepumpenanlagen auf dem Versicherungsgrundstück | A1-7.6.6 | bis 15.000 Euro |
| Leitungswasser, Sturm/Hagel, Glas | | |
| 22. Erweiterte Rohbauversicherung – Leitungswasser, Sturm, Glas – sofern vereinbart | A1-7.6.7 | bis 24 Monate |
| Leitungswasser | | |
| 23. Sonstige Bruchschäden an Armaturen | A1-4.3.2.1 | bis 500 Euro |
| Glas | | |
| 24. Künstlerisch bearbeitete Glasscheiben, -platten und -spiegel | A5-2.1.1 | bis 2.500 Euro |
| 25. Scheiben und Platten aus Kunststoff | A5-2.2 a) | ✓ |
| 26. Glasbausteine und Profilbaugläser | A5-2.2 b) | ✓ |
| 27. Lichtkuppeln aus Glas oder Kunststoff | A5-2.2 c) | ✓ |
| 28. Scheiben von Sonnenkollektoren und von Photovoltaikanlagen, einschließlich deren Rahmen | A5-2.2 d) | ✓ |
| 29. Scheiben aus Glas oder Kunststoff von Gartenhäusern | A5-2.2 e) | ✓ |

| | | |
|--|-----------|-----------------|
| Kosten | | |
| Feuer, Leitungswasser, Sturm/Hagel, weitere Elementargefahren, Allgefahren | | |
| 30. Aufwendungen zur Abwendung und Minderung des Schadens | A(GB)-3.1 | ✓ |
| 31. Kosten der Ermittlung und Feststellung des Schadens | A(GB)-3.2 | ✓ |
| 32. Aufräumungs- und Abbruchkosten | A1-11.1.1 | ✓ |
| 33. Bewegungs- und Schutzkosten | A1-11.1.2 | ✓ |
| 34. Reparaturkosten für provisorische Maßnahmen infolge eines versicherten Ereignisses | A1-11.2.1 | ✓ |
| 35. Sachverständigenkosten ab einem entschädigungspflichtigen Schaden von 20.000 Euro | A1-11.2.2 | ✓ |
| 36. Rückreisekosten ab einem Schaden von 5.000 Euro | A1-11.2.3 | bis 10.000 Euro |
| 37. Aufwendungen für Darlehenszinsen für max. 12 Monate | A1-11.2.4 | bis 10.000 Euro |

SP 6202 04/2025

2 von 4

✓ = mitversichert/vereinbart

Seite 4, Fortsetzung Seite 5

Abweichungen zum Antrag oder von den getroffenen Vereinbarungen sind mit einer Raute „#“ gekennzeichnet. Diese gelten als genehmigt und werden somit Vertragsinhalt, sofern Sie nicht innerhalb eines Monats nach Zugang des Versicherungsscheines bzw. des Nachtrages in Textform widersprechen.

Rhön Versicherung AG, Postfach 10 12 49, 41412 Neuss . Sitz der Gesellschaft: RheinLandplatz, 41460 Neuss
 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Wilhelm Ferdinand Thywissen . Vorstand: Dr. Arne Barinka, Lutz Bittermann, Dr. Ulrich Hilp, Andreas Schwarz
 Amtsgericht Neuss HRB 13420 . USt-IdNr. DE 120683573 . VersSt.-Nr. 810/V90810021482

| | VGB 2025 Abschnitt | Plus |
|---|--------------------------|--|
| Kosten | | |
| Feuer, Leitungswasser, Sturm/Hagel, weitere Elementargefahren, Allgefahren | | |
| 38. Hotelkosten | A1-11.2.5 | max. 100 Euro am Tag, max. 1 Jahr |
| 39. Mehrkosten für behördlich nicht vorgeschriebene energetische Modernisierung | A1-11.2.6 | bis 300 Euro |
| 40. Mehrkosten für alters- oder behindertengerechten Wiederaufbau ab einem entschädigungspflichtigen Schaden von 25.000 Euro | A1-11.2.7 | bis 5.000 Euro |
| 41. Kosten für Verkehrssicherungsmaßnahmen | A1-11.2.10 | bis 10.000 Euro |
| 42. Isolierungskosten für radioaktiv verseuchte Sachen | A1-11.2.14 | ✓ |
| 43. Kosten für psychologische Betreuung/Therapie nach einem erheblichen Versicherungsfall, wenn das Wohngebäude zu mehr als 50 % zerstört wurde und die Therapie spätestens 3 Monate nach dem Schadenereignis beginnt | A1-11.2.22 | bis zu 25 Therapie- stunden, max. 1.000 Euro |
| 44. Mehrkosten für die Verwendung baubiologischer Baustoffe | A1-11.2.27 | bis 5.000 Euro |
| 45. Entschädigung für Eigenleistungen nach einem Versicherungsfall (ausschließlich in Abstimmung mit dem Versicherer) | A1-11.2.28 | ✓ |
| 46. Mietausfall oder Mietwert für zu Wohnzwecken genutzten Räumen | A1-12.2.1 | bis 24 Monate |
| 47. Mietausfall von gewerblich genutzten Räumen | A1-12.3 | bis 24 Monate |
| 48. Mehrkosten | | |
| a) durch behördliche Wiederherstellungsbeschränkungen | A1-13.2.2 | ✓ |
| b) durch Preissteigerungen nach Eintritt des Versicherungsfalles | A1-13.2.2 | ✓ |
| c) durch Technologiefortschritt | A1-13.2.1 | ✓ |
| d) infolge behördlicher Wiederherstellungsbeschränkungen für Restwerte | A1-17.1.4 | ✓ |
| Feuer, Leitungswasser, Sturm/Hagel, weitere Elementargefahren | | |
| 49. Aufwendungen für die Beseitigung umgestürzter Hecken und Bäume inkl. Stumpfentsorgung | A1-11.2.11 | bis 10.000 Euro |
| 50. Wiederherstellung von Bepflanzungen und Grünanlagen einschl. Dach- und Fassadenbegrünung (Selbstbehalt 200 Euro) | A1-11.2.12 | bis 5.000 Euro |
| Feuer, Leitungswasser | | |
| 51. Kosten für die Dekontamination von Erdreich | A1-11.2.13 | ✓ |
| Feuer | | |
| 52. Reparaturkosten für Gebäudebeschädigungen durch unbefugte Dritte | | |
| a) nach einem Einbruch | A1-11.2.15 | bis 50.000 Euro |
| b) durch mutwillige Beschädigung | A1-11.2.16 | bis 10.000 Euro |
| c) durch Graffiti (Selbstbehalt 500 Euro) | A1-11.2.17 | bis 5.000 Euro |
| 53. Feuerlöschkosten | A1-11.2.18 | ✓ |
| Leitungswasser | | |
| 54. Kosten durch Wasser- und Gasverlust | A1-11.2.20 | bis 5.000 Euro |
| 55. Kosten für die Beseitigung von Rohrverstopfungen | A1-11.2.21 | bis 1.000 Euro (Jahreshöchst- entschädigung 2.000 Euro) |
| Glas | | |
| 56. Kosten für das vorläufige Verschließen von Öffnungen (Notverschalungen, Notverglasungen) | A5-3.1 | ✓ |
| 57. Entsorgungskosten | A5-3.1 | ✓ |
| 58. Kosten für zusätzliche Leistungen (z. B. Kran- oder Gerüstkosten) und das Beseitigen und Wiederanbringen von Sachen | A5-3.2.1 und A5-3.2.2 | bis 3.000 Euro |
| 59. Kosten für die Beseitigung von Glasbeschädigungen | A5-3.2.3 | bis 1.000 Euro |
| 60. Kosten für Schäden infolge eines ersatzpflichtigen Glasbruchschadens | A5-3.2.4 | bis 250 Euro |
| 61. Bewegungs- und Schutzkosten | A5-3.2.5 | ✓ |

Abweichungen zum Antrag oder von den getroffenen Vereinbarungen sind mit einer Raute "R" gekennzeichnet. Diese gelten als genehmigt und werden somit Vertragsinhalt, sofern Sie nicht innerhalb eines Monats nach Zugang des Versicherungsscheines bzw. des Nachtrages in Textform widersprechen.

| | VGB 2025 Abschnitt | Plus |
|--|-----------------------|--|
| Besonderheiten | | |
| 62. Verzicht auf Prüfung grober Fahrlässigkeit bei Herbeiführung des Versicherungsfalles | A(GB)-5.1.3 | ✓ |
| 63. Keine Deckungslücke bei unklarer Zuständigkeit bei Versichererwechsel | A(GB)-9 | ✓ |
| 64. Vorsorge für bauliche Maßnahmen | A1-13.2.1 | bis 1 Jahr nach Baubeginn |
| 65. Beitragsbefreiung bei Arbeitslosigkeit (gilt nicht für Selbstständige) bis 12 Monate | A1-22.1 | ✓ |
| 66. Home-Service | A1-22.2 | ✓ |
| 67. Leistungsgarantie gegenüber den GDV-Musterbedingungen | A1-22.3.1 | ✓ |
| 68. Einhaltung des Mindeststandards des Arbeitskreises Beratungsprozesse | A1-22.3.2 | ✓ |
| 69. Künftige Bedingungs- und Leistungsverbesserungen (Update-Garantie) | A1-22.3.3 | ✓ |
| 70. Konditionsdifferenzdeckung | A1-22.4 | max. 12 Monate |
| 71. Summendifferenzdeckung | A1-23.3 | nur bei ausdrücklicher Vereinbarung und Dokumentierung |

SP 6202 04/2025

4 von 4

✓ = mitversichert/vereinbart

Abweichungen zum Antrag oder von den getroffenen Vereinbarungen sind mit einer Raute „#“ gekennzeichnet. Diese gelten als genehmigt und werden somit Vertragsinhalt, sofern Sie nicht innerhalb eines Monats nach Zugang des Versicherungsscheines bzw. des Nachtrages in Textform widersprechen.

Bedingungen und Vereinbarungen**zusätzliche Vereinbarung / zusätzlicher Hinweis:**

Die aktuellen Versicherungsbedingungen der Rhion Versicherung AG finden Sie im Internet unter: www.rhion.digital/versicherungen/bedingungen

Für das versicherte Risiko haften gemeinsam mit folgendem Beteiligungsverhältnis:

| | |
|--|-----|
| Rhion Versicherung AG, Neuss (VersSt.-Nr. 810/V90810021482) | 75% |
| Baloise Sachversicherung AG Deutschland, Bad Homburg (VersSt.-Nr. 807/V90807005429) | 25% |

Die Vertrags- und Schadenbearbeitung obliegt ausschließlich der Rhion Versicherung AG. Bitte wenden Sie sich wie gewohnt an Ihren betreuenden Vermittler oder direkt an die Rhion Versicherung AG.

Führung

Der führende Versicherer ist bevollmächtigt, Anzeigen und Willenserklärungen des Versicherungsnehmers für den beteiligten Versicherer entgegenzunehmen.

Prozessführung

1. Der Versicherungsnehmer wird bei Streitfällen aus diesem Vertrag seine Ansprüche nur gegen den führenden Versicherer und nur wegen dessen Anteil gerichtlich geltend machen.
2. Der beteiligte Versicherer erkennt die gegen den führenden Versicherer rechtskräftig gewordene Entscheidung sowie die von diesem mit dem Versicherungsnehmer nach Rechtshängigkeit geschlossenen Vergleiche als auch für ihn verbindlich an.
3. Falls der Anteil des führenden Versicherers die Berufungs- oder Revisionssumme nicht erreicht, ist der Versicherungsnehmer berechtigt und auf Verlangen des führenden oder des mitbeteiligten Versicherers verpflichtet, die Klage auf einen zweiten Versicherer auszudehnen, bis die Summe erreicht ist. Wird diesem Verlangen nicht entsprochen, so gilt Nr. 2 nicht.

Für Verträge, die auf den Allgemeinen Wohngebäude-Versicherungsbedingungen (VGB 2025) basieren, gilt PK 7860 (22) Mitversicherung- und Prozessführung im Abschnitt A(KL) der Allgemeinen Bedingungen.

Datenschutzhinweise der beteiligten Gesellschaft finden Sie in ihrer jeweils gültigen Fassung unter:

<https://www.baloise.de/de/ueber-uns/datenschutz.html> (Baloise Sachversicherung AG)

Versicherungsdauer:

Der Versicherungsvertrag beginnt und endet an den genannten Tagen. Versicherungsverträge von ein- und mehrjähriger Dauer verlängern sich stillschweigend um ein Jahr und weiter von Jahr zu Jahr, wenn eine schriftliche Kündigung nicht spätestens drei Monate (für Sach-, Haftpflicht-, Unfallversicherungen) bzw. nicht spätestens einen Monat (für Kfz-Versicherungen) vor dem jeweiligen Ablauf einem der beiden Vertragspartner zugegangen ist.

Bedingungen und Vereinbarungen:

Pauschaldeklaration Deckungskonzept 1918 Hilsenbeck Versicherungsgruppe

Die Vermittlung erfolgt ausschließlich und exklusiv durch 1918 Hilsenbeck Versicherungsmanagement. Im Falle eines Vermittlerwechsels wird diese Vereinbarung nicht auf den neuen Vertriebspartner übertragen. Hier bedarf es einer Umstellung auf die zum Zeitpunkt des Vermittlerwechsels aktuell gültigen Bedingungen und Tarife.

zu Beitragsposition/en 001 bis 003 gelten

Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Wohngebäudeversicherung (VGB 2025 - Wohneinheitenmodell) (SP2902-04/2025)

Auch außerhalb unserer Geschäftszeiten stehen wir Ihnen mit unserem speziellen Home-Service rund um die Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen, zur Verfügung. Im Notfall organisieren wir für Sie rasche Hilfe und vermitteln qualifizierte Handwerker und Dienstleister. Wählen Sie unsere Hotline: 02131 6099-3330.

Maklerklausel:

Der den Versicherungsvertrag betreuende Makler ist bevollmächtigt, Anzeigen und Willenserklärungen des Versicherungsnehmers entgegenzunehmen. Er ist durch den Maklervertrag verpflichtet, diese unverzüglich an den Versicherer weiterzuleiten.

Pauschaldeklaration Wohngebäude - Plus

Seite 7, Fortsetzung Seite 8

Abweichungen zum Antrag oder von den getroffenen Vereinbarungen sind mit einer Raute „#“ gekennzeichnet. Diese gelten als genehmigt und werden somit Vertragsinhalt, sofern Sie nicht innerhalb eines Monats nach Zugang des Versicherungsscheines bzw. des Nachtrages in Textform widersprechen.

Verbraucherinformation zur Sach-, Haftpflicht- und Unfallversicherung - NA6202 (NA6202)

zu Beitragsposition/en 001 gelten

Wohngebäudeversicherung - Informationsblatt zu Versicherungsprodukten (Wohneinheitenmodell für Mehrfamilienhäuser) - NSP4902-03/2022 (NSP4902-03/2022)

zu Beitragsposition/en 002 gelten

Es gilt eine Jahreshöchstentschädigung in Höhe von 5 Millionen Euro für die Elementarschadenversicherung als vereinbart. Bei einer Jahreshöchstentschädigung haftet der Versicherer für sämtliche Schäden eines Jahres bis zum genannten Betrag.

Wartezeit für Weitere Elementargefahren

1. In Abweichung von Abschnitt B1-1.1 beginnt der Versicherungsschutz für die Naturgefahren Überschwemmung, Rückstau, Erdbeben, Erdsenkung, Erdbeben, Schneedruck, Lawinen, Vulkanausbruch (Weitere Elementargefahren) mit dem Ablauf von 1 Monat ab Versicherungsbeginn (Wartezeit).
2. Diese Regelung entfällt, soweit Versicherungsschutz gegen Weitere Elementargefahren über einen anderen Vertrag bestanden hat und der Versicherungsschutz ohne zeitliche Unterbrechung durch den vorliegenden Vertrag fortgesetzt wird.

zu Beitragsposition/en 003 gelten

Es gilt eine Jahreshöchstentschädigung in Höhe von 5 Millionen Euro für die Starkregen Plus Versicherung als vereinbart. Bei einer Jahreshöchstentschädigung haftet der Versicherer für sämtliche Schäden eines Jahres bis zum genannten Betrag.

Wartezeit für Starkregen Plus

Der Versicherungsschutz beginnt frühestens mit dem Ablauf von einem Monat ab Antragsstellung (Wartezeit). Diese Regelung entfällt, sofern Versicherungsschutz gegen Starkregen Plus über einen anderen Vertrag bestanden hat und der Versicherungsschutz ohne zeitliche Unterbrechung durch den vorliegenden Vertrag fortgesetzt wird.